

**Änderung der Bundesgesetzes vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG)  
Vergütung des Pflegematerials: Vernehmlassungsverfahren**

**Stellungnahme von**

Name / Firma / Organisation : Kanton Solothurn, Departement des Innern

Abkürzung der Firma / Organisation : DDI/ASO

Adresse : Ambassadorshof/Riedholzplatz 3, 4509 Solothurn

Kontaktperson : Sandro Müller, Abteilungsleiter Soziale Organisationen und Sozialversicherungen

Telefon : 032 627 23 05

E-Mail : sandro.mueller@ddi.so.ch

Datum : 27. Januar 2020

**Wichtige Hinweise:**

1. Wir bitten Sie keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen und nur die grauen Formularfelder auszufüllen.
2. Wenn Sie einzelne Tabellen im Formular löschen oder neue Zeilen hinzufügen möchten, so können Sie unter "Überprüfen/Dokument schützen/Schutz aufheben" den Schreibschutz aufheben. Siehe Anleitung im Anhang.
3. Bitte pro Artikel, Absatz und Buchstabe oder pro Kapitel des erläuternden Berichtes eine Zeile verwenden.
4. Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte **als Word-Dokument** bis am **6. Februar 2020** an folgende E-Mail Adressen:  
[tarife-grundlagen@bag.admin.ch](mailto:tarife-grundlagen@bag.admin.ch); [gever@bag.admin.ch](mailto:gever@bag.admin.ch)
5. Spalte "Name/Firma" muss nicht ausgefüllt werden.

**Herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung!**

**Änderung der Bundesgesetzes vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG)  
Vergütung des Pflegematerials: Vernehmlassungsverfahren**

**Inhaltsverzeichnis**

<b>Allgemeine Bemerkungen zum Entwurf der Revision und zum erläuternden Bericht</b>	<b>3</b>
<b>Bemerkungen zu einzelnen Artikeln des Entwurfs der Änderung und zu deren Erläuterungen</b>	<b>3</b>
<b>Weitere Vorschläge</b>	<b>3</b>

**Änderung der Bundesgesetzes vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG)  
Vergütung des Pflegematerials: Vernehmlassungsverfahren**

**Allgemeine Bemerkungen zum Entwurf der Revision und zum erläuternden Bericht**

Name/Firma	Bemerkung/Anregung
Kanton Solothurn, Departement des Innern	Die schweizweit einheitliche Regelung zur Vergütung des Pflegematerials wird begrüsst. Insbesondere der Verzicht auf die Unterscheidung zwischen Selbst- und Fremdanwendung bei der Vergütung erscheint sinnvoll. Ebenfalls begrüssen wir, dass die Krankenversicherer im Rahmen der Mittel- und Gegenstände-Liste richtigerweise wieder in die Pflicht genommen werden, indem diese Materialien nun neu in jedem Fall durch die OKP getragen werden müssen. Dies entlastet die Restfinanzierer, welche zuletzt mangels einschlägiger Bestimmungen betreffend Vergütung der Pflegematerialien immer höhere Kosten zu tragen hatten.

**Bemerkungen zu einzelnen Artikeln des Entwurfs der Änderung und zu deren Erläuterungen**

Name/Firma	Art.	Abs.	Bst.	Bemerkung/Anregung	Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)
------------	------	------	------	--------------------	---

**Weitere Vorschläge**

Name/Firma	Art.	Bemerkung/Anregung	Textvorschlag
------------	------	--------------------	---------------